



Im März erscheint:

Einführung in die Wähltechnik

Von Dipl.-Ing. Erwin Winkel, VDE

139 Seiten, 20 Bilder im Text, 75 Bilder, Verkettungs- und Schaltzeitplänen in zwei Beiheften. Gr.-8°. 1942. Halbleinen RM 8.50

Die vorliegende Einführung verschafft die wichtigsten Grundlagen der Schaltungstechnik und gibt auch ebenso gründlich und anschaulich Einblick in das Schaltgeschehen selbst; sie behandelt vom Wählsystem deutscher Prägung stufenweise die Entwicklung von Schaltungen. Nach Herausarbeitung der vom Handvermittlungsdienst aus klarzulegenden Aufgaben wird schrittweise eine Leitungswählerschaltung entwickelt. Darauf aufbauend werden die der Wähltechnik eigentümlichen Probleme der Wirtschaftlichkeit und deren Schaltungen in den ersten Grundzügen dargestellt. Neuartig ist die Stoffbehandlung: Das Hauptgewicht liegt immer auf den zu lösenden Aufgaben und in der Darstellung der an einem Schaltungsbeispiel zu zeigenden Schaltvorgänge. Besondere Darstellungsmethoden ziehen den Leser zu selbständiger Mitarbeit heran. Die gleichen Darstellungsmittel für Schaltvorgänge bleiben dem Leser für Praxis und Weiterstudium dienlich und dies auch in den der Wähltechnik verwandten Fachgebieten, wie Fernsteuern, Fernmessen, Betriebsüberwachen usw. Das Buch erwuchs aus Sonderkursen. Die mannigfachen Anerkennungen und Anregungen aus den Kreisen des Unterrichtes und der Fachwelt bauten es in vorliegender Form zu einem namentlich den Bedürfnissen des Anfängers entsprechenden Unterrichtsmittel aus.

Ⓩ Werbemittel: Prospekt Ⓩ
R. Oldenbourg / München I und Berlin

In Trowitzsch's Rechts- u. Verwaltungsbücherei
ist soeben erschienen

Handbuch des Reisekostenrechts Neuausgabe

zusammengestellt und erläutert von

Heinz Vogels

Ministerialrat und Sachbearbeiter des Reisekostenrechts
im Reichsfinanzministerium

Siebente, neubearbeitete Auflage

312 Seiten, Halbleinen RM 6.—

Der lange Zeit vergriffene Band wurde völlig
neu bearbeitet auf den letzten Stand gebracht.

Ⓩ

Trowitzsch & Sohn, Berlin SW 68

Wir liefern wieder aus:

Wilhelm Kotzde-Kottenrodt Um Liberge List

95 Seiten, Pappband, RM 1.80

*Eine Novelle von der Liebe zweier junger Menschen
mit geschichtlichem Hintergrund*

Wilhelm Kotzde-Kottenrodt zeigt sich als Meister und Künstler, der die Seele seines deutschen Volkes kennt und sie zu deuten weiß. Frankfurt an der Oder, dies alte Bollwerk gegen den Osten, ist der Platz der Handlung. Hier wird uns wieder klar, wie viele Nöte der Osten schon über deutsche Lande gebracht hat. Wir finden aber auch tapfere deutsche Menschen, die alles einsetzen, den deutschen Boden im Osten sich und den ihrigen zu erhalten. — Die Sprache ist echt und lebensnahe.

Die vor kurzem erschienene Erstausgabe war sofort vergriffen; ein Neudruck hat die Preisermäßigung auf RM 1.80 ermöglicht.



Ⓩ
STURMHUT-VERLAG
FREIBURG/BREISGAU

Es begannen zu erscheinen:

Die deutschen Rechtsdenkmäler aus Schlesien

Herausgegeben von der
Historischen Kommission für Schlesien

1. Band:

Rechtsdenkmäler der Stadt Schweidnitz

Bearbeitet von Univ.-Prof. Dr. Goerlitz
und Oberstud.-Dir. a. D. Dr. Gantzer

1941. 442 Seiten, Gr. 8°

Bei Einzelbezug RM 15.—, bei Subskription auf die
Reihe „Die Deutschen Rechtsdenkmäler aus Schlesien“
brosch. RM 12.—

Die Subskription ist noch offen!

Der Band legt die Rechtsentwicklung der Stadt Schweidnitz von der Gründung bis zu ihrem großen Sohne Karl Gottlieb Svarez dar und behandelt insbesondere die Geltung des fränkischen und des Halle-Neumarkter Rechtes, den Übergang zum Magdeburger Rechte im Jahre 1263, die mit dem Unsystematischen Magdeburg-Breslauer Schöffengerichte, dem Vorläufer des Systematischen Rechtes, verwandten Rechtsbücher sowie die Schöffengerichte und Ratsbücher von Schweidnitz. Es folgen dann die Urkunden, jede von einem Regest eingeleitet, das den Inhalt genau angibt. Ausführliche Personen-, Orts- und Sachverzeichnisse erleichtern zusammen mit den eingehenden Regesten und Anmerkungen das Verständnis des für die Schweidnitzer, schlesische und deutsche Rechtsgeschichte sowie allgemeine Geschichte gleich wichtigen Werkes derart, daß es weit über den Kreis der Historiker hinaus viele Volksgenossen, die an Heimat- und vaterländischer Geschichte sowie Rechtsaltertümern warmes Interesse empfinden, zu Freunden gewinnen wird.

Ⓩ Prospekte stehen in beschränkter Zahl zur Verfügung

Verlag W. Kohlhammer, Stuttgart u. Berlin